

Wetterbericht von Montag, dem 20^{ten} November.

I. Tabellarischer Morgenbericht der Deutschen Stationen.

Stationen.	8 Uhr Morgens.							Letzte 24 Stunden.			Bemerkungen.	
	Barometer auf 0° und den Meerespiegel reducirt, mm.	Thermometer Celsius.		Relative Feuchtigkeit	Wind wahre Richtung u. Stärke 1-12 nach Beaufort.	Witterung.	Seegang 0-9	Aenderung seit gest. Morg. 8 Uhr		Niederschlag Millimeter.		
		Stand	Abweich. vom Mittel					Bar. mm.	Therm. °C.			
Ostsee.	Memel	766.4	-10.2	-11.1	73	SE 4	1/4 bed	3	-9.3	+0.3	0	Eis im Haff
	Königsberg (7 Uhr)	64.9	-10.5	-10.7	—	E 6	1/4 bed	—	-9.7	+0.6	—	—
	Neufahrwasser	63.5	-7.6	—	75	SSE 3	bed	—	-9.7	-1.8	0	Reif
	Cöslin	61.0	-4.4	-5.7	—	SE 2	Dunst	—	-9.1	-2.8	—	—
	Swinemünde	59.0	-2.3	—	96	SSE 4	Nebel	2	-8.8	-2.9	0	—
	Warnemünde	56.9	0.8	—	100	SSE 6	Nebel	4	-9.4	-2.9	0	starker Nebel seit 2 ^{1/2} a. m. Regen
Kiel	54.7	3.2	—	93	SE 4	Regen	—	-9.4	-2.0	4	—	
Nordsee.	Hamburg	754.7	4.0	+1.4	100	SE 4	Regen	—	-9.7	-0.8	6	Nicht. Regen
	Cuxhaven	53.4	6.7	—	100	SSE 3	bed	0	-9.6	+0.6	3	neblig
	Keitum auf Sylt	53.1	4.1	—	97	SSE 4	bed	—	-8.4	-0.2	4	Nicht. stürmisch mit Regen
	Helgoland	—	—	—	—	SSE 4	bed	5	—	—	—	—
	Wilhelmshaven	53.4	6.0	—	97	SE 2	Nebel	—	—	—	—	—
Borkum	51.4	6.3	—	99	SSE 2	Nebel	2	-8.6	-1.4	9	—	
Nord- u. Mitteldeutschland.	Crefeld	752.6	7.9	+4.9	93	SW 4	bed	—	-7.6	+0.9	10	gestern und Nicht. Regen
	Münster	50.7	7.3	+4.5	88	S 2	Dunst	—	-10.9	0.0	5	—
	Kassel	55.2	7.0	+4.5	49	SE 1	Regen	—	-9.9	-0.2	3	dunstig
	Hannover	—	7.3	+4.9	—	SW 1	Regen	—	-10.3	+2.5	—	Abd. und Nicht. Regen
	Leipzig	56.5	0.9	-0.7	96	ESE 2	1/4 bed	—	-9.8	-5.4	0	Reif
	Berlin	56.5	2.9	+0.3	86	E 2	bed	—	-10.2	-1.6	—	—
	Breslau	60.1	-2.1	-3.3	94	SE 4	1/2 bed	—	-9.0	-2.5	—	Nebel.
Thorn (7 Uhr)	62.3	-7.0	-7.7	—	SE 4	klar	—	-9.4	+1.8	—	—	
Süddeutschland.	Trier (7 Uhr)	—	8.0	+4.7	86	WSW 3	bed	—	-8.4	+0.9	1	—
	Altkirch	753.4	9.0	—	47	W 2	Regen	—	-8.3	+3.8	13	—
	Wiesbaden	55.1	5.0	+2.4	100	SE 1	Nebel	—	-10.1	-0.3	5	fortwährend Regen und Nebel
	Karlsruhe	54.5	7.8	+4.4	100	SW 3	1/4 bed	—	-10.0	+5.0	9	—
	Friedrichshafen	56.2	6.8	—	94	SSW 1	Regen	—	-10.4	+2.7	6	dunstig, seit Nicht. leichter Regen.
	Bamberg	54.6	6.3	—	90	S 3	Regen	—	-11.4	0.0	0	—
München	55.9	5.8	+5.3	99	still	Regen	—	-9.6	+0.2	11	—	

Das Barometer ist im ganzen Lande stark, jedoch ziemlich gleichmässig, gefallen. Druckvertheilung und Windverhältnisse haben sich daher nicht wesentlich verändert. Die Temperatur ist ausser in der Provinz Preussen, wo die strenge Kälte bei grösstentheils heiterem Himmel anhält, und im Südwesten all gemein etwas gesunken, und das Frostgebiet hat sich weiter westlich vorgeschoben. In der westlichen Hälfte Deutschlands ist das Wetter mild, sehr kühe, regnerisch und neblig.

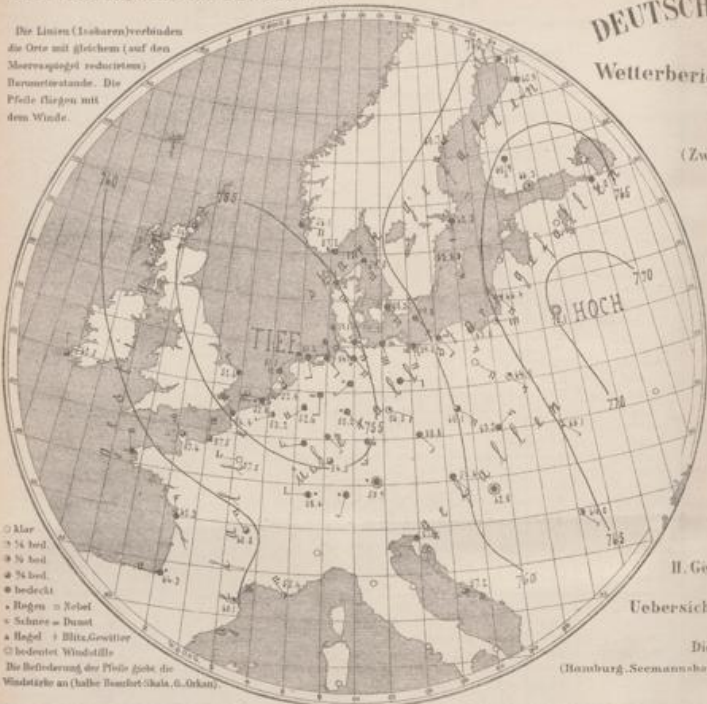
Abth. III J. V. Reinert.

Die Direction der Seewarte
Dr. Neumayer.

11.45 Ein Fragezeichen an Stelle einer Zahl bedeutet eine Verstümmelung des Telegramms an dieser Stelle. Fragezeichen neben Zahlen bedeuten, dass die Angabe unwahrscheinlich sei und vermuthlich ein Fehler bei der Ablesung &c. oder der Beförderung unterlaufen sei. Ein Horizontalstrich ist gesetzt, wo die betr. Nachrichten regelmässig in das Telegramm nicht aufgenommen werden.

Die Linien (Isobaren) verbinden die Orte mit gleichem (auf den Meeresspiegel reduziertes) Barometertande. Die Pfeile zeigen mit dem Winde.

- klar
- ☉ 5/8 bed.
- ☁ 5/8 bed.
- ☁ 5/8 bed.
- bedeckt
- ☁ Regen = Nebel
- ☁ Schnee = Dunst
- ☁ Hagel = Blitzgewitter
- ☁ bedeckt Windstille
- ☁ bedeckt Windstille
- ☁ Die Befestigung der Pfeile (siehe die Windstärke an (halbe Beschriftung (Skala, G. Orkan)



(Hamburg) 1876.

(Zweiter Theil.)

II. Geographische Uebersicht & Abendbericht.

Die Direction der Seewarte.

(Hamburg-Seemannshaus).

Die krummen Linien (Isothermen) verbinden die Orte, wo die Lufttemperatur zur Zeit der Beobachtung gleich war.



Die ersten Zahlen zeigen bei den Stationen die Temperatur in Grad Celsius (in Klammern die Temperatur in Grad Fahrenheit). Die Zeichen der Niederschläge geben die Richtung an. Die Zeichen der Seegang geben den Seegang an (I-IX, n.O., nicht).

Morgenbericht. Allgemeine Uebersicht der Witterung.

Ein barometrisches Minimum ist über Nacht von Schottland nach Holland fortgeschritten, im Westen steigt das Barometer rasch, während es in Nordost- und Central-Europa stark gefallen ist. Auf dem britischen Inseln und dem Kanal ist der gestern westliche Wind nach NNW umgegangen, weht jedoch meist schwach, an den deutschen und dänischen Küsten dauern die leichten bis starken Südwestwinde mit meist trübem, feuchtem Wetter an. Seit Sonnabend ist die Temperatur in Central-Europa größtentheils gesunken, insbesondere zuerst in Preussen und Pommern, dann in Oesterreich, während gestern in Apollonia, heute in Petersburg eine starke Erwärmung sich zeigte.

Aussehen: Ruhiges Wetter und Ausbreitung des Kältegebietes. *Alth. H. Köppen*

4 U. p. m.	Barometer in m	Thermometer in Grad C	Wind Richtung und Stärke Grad	Wetter	Bemerkungen	Nachmittagsbericht (4 U.) Änderungen seit (3 U.) Morgens.
Mersee	764	-5.8	SE 4	klar		Im NW ist das Barometer um c. 1/2 mm. gestiegen, im Osten um denselben gefallen. Bei größtentheils unverändertem Winde dauern auch die heute feuchte Witterung meist fort, im Kanal herrscht klarer, froherer Frostwetter.
Neufahrwasser	66.5	-5.4	SE 2	klar		
Swinemünde	58.5	0.4	SE 3	klar		
Kiel	55.2	3.3	SE 3	klar		
Hamburg	755.6	6.8	SE 2	klar		
Ketum	57.7	4.1	SE 4	klar		
Negoland (3)			SE 5	klar		
Borkum	53	1.1	SE 1	klar		
Kassel	759.5	7.4	WNW 1	Regen	anhalt.	
Leipzig	55.5	4.1	SE 2	klar		
Breslau	55.5	2.1	SE 4	klar		
Karlsruhe	754.4	7.5	WNW 3	Regen		
München	51.1	4.2	WNW 5	Regen		
Wien (2)	752.4	5.2	SE 3	Schnee		
Utrecht	55.1	8.4	WNW 1	klar		

Verlag der Land- und Seeversicherung von L. Prichard & Co. in Hamburg. Abdruck der Abrechnung des Seemannshaus Hamburg. Man überset vom 1. April 1876 ab unentgeltlich bei allen Postämtern.